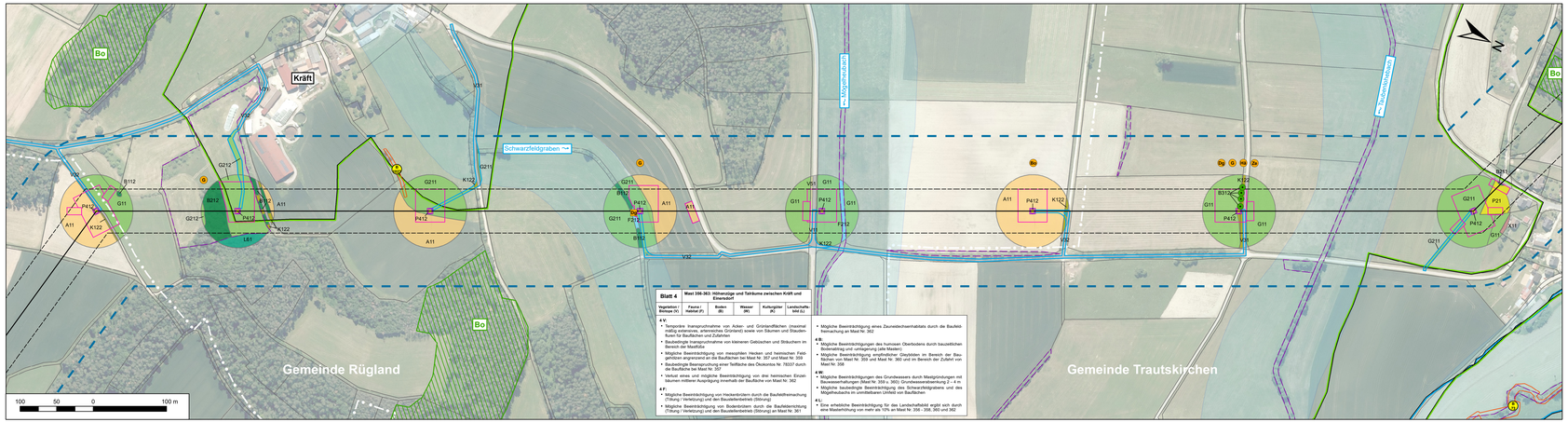


Blatt 4 | **Mast 356-363: Höhenzüge und Talräume zwischen Kräft und Eibenkorst**

Vegetation / Biotope (V)	Fauna / Habitat (F)	Boden (B)	Wasser (W)	Kulturgüter (K)	Landschaftsbild (L)

V:
- Temporäre Inanspruchnahme von Äcker- und Grünlandflächen (maximal mäßig artenreiche, artenarme Grünland) sowie von Säumen und Staudenfluren für Baustellen und Zufahrten
- Baubedingte Inanspruchnahme von kleineren Gebüschen und Stiebuchen im Bereich der Maststätte
- Mögliche Beeinträchtigung von mesophilen Hecken und heimischen Feldgehölzen angrenzend an die Baufläche bei Mast Nr. 357 und Mast Nr. 359
- Mögliche Beeinträchtigung einer Teilfläche des Dexiomta Nr. 78337 durch die Baufläche bei Mast Nr. 357
- Verlust eines und mögliche Beeinträchtigung von drei heimischen Einzelbäumen mittlerer Ausprägung innerhalb der Baufläche von Mast Nr. 362

F:
- Mögliche Beeinträchtigung von Heckenbrütern durch die Baufeldfreimachung (Tötung / Verletzung) und den Baustellenbetrieb (Störung)
- Mögliche Beeinträchtigung von Bodenbrütern durch die Baufeldentschärfung (Tötung / Verletzung) und den Baustellenbetrieb (Störung) an Mast Nr. 361
- Mögliche Beeinträchtigung eines Zauneidechsenhabitats durch die Baufeldfreimachung an Mast Nr. 362

B:
- Mögliche Beeinträchtigungen des humosen Oberbodens durch bauzeitlichen Materialeintrag und -umlagerung (alte Mastbeet)
- Mögliche Beeinträchtigung empfindlicher Gleyböden im Bereich der Baustellen von Mast Nr. 359 und Mast Nr. 360 und im Bereich der Zufahrt von Mast Nr. 358

W:
- Mögliche Beeinträchtigungen des Grundwassers durch Mastgründungen mit Bauwasserhaltungen (Mast Nr. 359 u. 360); Grundwasserabsenkung 2 – 4 m
- Mögliche baubedingte Beeinträchtigung des Schwarzfeldgrabens und des Mögelhaubachs im unmittelbaren Umfeld von Bauflächen

K:
- Eine erhebliche Beeinträchtigung für das Landschaftsbild ergibt sich durch eine Maskenhöhung von mehr als 10% an Mast Nr. 358 - 358, 360 und 362

Kurzlegende

(ausführliche Legendendarstellung erfolgt in einer gesonderten Unterlage)

Biotop- und Nutzungstypen

Äcker / Felder (A)
- A1 Bewirtschaftete Äcker

Feldgehölze, Hecken, Gebüsche (B)
- B1 Gebüsche und Hecken
- B2 Feldgehölze
- B4 Streuobstbestände
- B5 Gehölzplantagen

Grünland (G)
- G1 Intensivgrünland
- G2 Extensivgrünland

Säume, Ruderal- und Staudenfluren (K)
- K1 Säume der planaren hochmontanen Stufe

Fließgewässer (F)
- F1 Natürlich entstandene Fließgewässer
- F2 Künstlich angelegte Fließgewässer

Röhrichte und Großseggenriede (R)
- R1 Großröhrichte

Stillgewässer (S)
- S1 Natürlich bis naturferne Stillgewässer

Laub(misch)wälder (L)
- L5 Gewässerbegleitende Wälder
- L6 Standortgerechte Laub(misch)wälder

Nadel(misch)wälder (N)
- N7 Strukturarme Nadelholzforste

Waldmäntel, Vorwälder (W)
- W2 Vorwälder

Freiflächen des Siedlungsbereichs (P)
- P2 Privatgärten und Kleingartenanlagen
- P4 Sonderflächen im Siedlungsbereich

Verkehrsflächen (V)
- V1 Verkehrsflächen des Straßenverkehrs
- V3 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege

Straßenbegleitgrün (VS1)

Siedlungsbereich und Sondergebiete (X)
- X1 Siedlungsbereiche

Grenze der farbigen Bestandsdarstellung entspricht Grenze des Untersuchungsgebiets der Bestandskartierung.

Einzelbäume
- B31 Einzelbäume, heimisch

Habitatfunktionen

- Nachweis saP-relevanter Tierarten
- Potenzielles Vorkommen saP-relevanter Tierarten

Hinweis: Die Darstellung potenziell vorkommender Tierarten erfolgt ohne exakte Verortung.

Funktionen des Landschaftsbildes und der landschaftsgebundenen Erholung

- Wander- und Radwege

Schutzgebiete, (ges. geschützte) Biotope

- Landschaftsschutzgebiet
- Naturpark
- Gesetzl. Geschütztes Biotop (eigene Erhebung)
- Amtliche Biotopkartierung Bayern mit Nummer
- Wasserschutzgebiet mit Schutzzonen

Übernahme anderer Fachplanungen

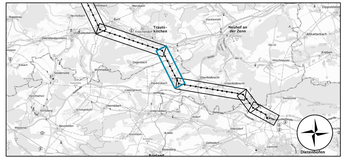
- Waldfunktionsplan - Wald m. besonderer Bedeutung:
  - Bo Bodenschutzwald
  - H Historisch wertvoller Waldbestand
- Überschwemmungsgebiet, festgesetzt
- Wassersensibler Bereich
- Bayerisches Ökoflächenkataster
- Bodendenkmal, amtlich erfasst

Technische Planung / Konflikte

Standortgleicher Mastneubau als Stahlvollwandmast
- Bestandsmasten: Stahlvollwand- / Gittermast
- Neu- und Zubeseilung der 110-kV-Freileitung
- Schutzstreifen der Freileitung (2 x 30 m)
- Arbeitsfläche
- Zuwegung
- Aufwuchsbeschränkung linke Traversenseite

Sonstiges

- Grenze Untersuchungsraum (2 x 100 m)
- Flurstücksgrenzen
- Gemeindegrenze
- Landkreisgrenze


Neudorf
Kräft
Eibenkorst
Wilhelmsgreuth
Mast Nr. 337 bis Mast Nr. 391
Eibenkorstbach
Mögelhaubach
Schwarzfeldgraben
Gemeinde Rügland
Gemeinde Trautskirchen
Gemeinde Lichtenau
Gemeinde Ansbach
Gemeinde Petersaurach
Gemeinde Windsbach
Gemeinde Neuendettelsau
Gemeinde Heilsbronn
Gemeinde Sachsen b. Ansbach
Gemeinde Ammerndorf
Gemeinde Langenzenn
Gemeinde Cadolzburg
Gemeinde Veitsbronnt
Gemeinde Seukendorf
Gemeinde Oberasbach
Gemeinde Zirndorf
Gemeinde Tuchenbach
Gemeinde Roßtal
Gemeinde Stein
Gemeinde Fürth
Gemeinde Cadolzburg
Gemeinde Langenzenn